



# Laura Branigan

Bei „Tommy's Popshow extra“ lernte Laura den Italiener Raff kennen, dem sie ihren Hit „Self Control“ verdankt

## Sie „klaubte“ Raff den Nr. 1-Hit

**BRAVO:** Mit „Self Control“ warst du 1984 die Sängerin mit dem meistverkauften Single-Hit in Deutschland. Hast du ein schlechtes Gewissen? Denn geschrieben wurde die Nummer ja von Raff. Aber der landete damit nur auf Platz 15...

**Laura:** Ich habe mich bei ihm bedankt, als ich ihn in Dortmund endlich persönlich kennenlernte. Und er war mir nicht böse, daß ich ihm den Hit quasi „klaubte“ habe. Wir haben uns jedenfalls prächtig verstanden. Das Publikum hat schließlich entschieden, welche Version ihm besser gefallen hat.

**BRAVO:** Bist du mit deinem Aussehen zufrieden?

**Laura:** Bequeme Klamotten stehen mir am besten. Die trage ich auch zu Hause. Meine Lieblingsfarbe ist Lavendel-Violett. Schmuck trage ich nicht so gern, weil ich immer was verliere.

**BRAVO:** Wo wohnst du?

**Laura:** In Manhattan, New York. Zusammen mit meinem Mann Larry, der als Rechtsanwalt in einer großen Firma arbeitet. Wir haben dort eine Sechszimmerwohnung.

**BRAVO:** Hast du auch ein großes Auto?

**Laura:** Nein. Ich besitze keinen Führerschein. Ich fahre nicht gern Auto. Ich bin auf dem Land aufgewachsen und dort auch ohne Führerschein schon herumgefahren. Jetzt will ich keinen mehr machen. In New York braucht man ihn sowieso nicht. Da hätte ich Angst, weil es so viele Autos gibt.

**BRAVO:** Fliegst du gern?

**Laura:** Früher hatte ich Angst davor, aber heute muß ich so oft fliegen, daß es egal ist. Ich trage eine kleine Statue aus Elfenbein bei mir, die mich beschützen soll. Ich habe sie als kleines Mädchen von meinen Eltern zur ersten Kommunion bekommen.

**BRAVO:** Was gefällt dir nicht an dir?

**Laura:** Daß ich manchmal Situationen aus dem Weg gehe, anstatt mich mit Konflikten zu konfrontieren. Nicht in meinem Beruf, aber privat.

**BRAVO:** Auf welche Popsänger stehst du?

**Laura:** Huey Lewis, Joe Cocker. Huey Lewis habe ich im Sommer in New Orleans live gesehen, als ich auch auf Tournee war.

**BRAVO:** Kommst du zu uns auf Tournee?

**Laura:** Ja. Im April. Mit meiner eigenen Band. Sechs Musiker und zwei Sängerinnen.

**BRAVO:** Schreibst du deine Lieder selbst?

**Laura:** Ja. Für mein nächstes Album werde ich mehrere selbst schreiben. Musik und Text. Sie sollen poetischer werden als meine bisherigen Hits.

**BRAVO:** Liest du Gedichte?

**Laura:** Ja. Traurige.

**BRAVO:** Schreibst du auch ein Tagebuch?

**Laura:** Ja, seit acht Jahren schon. Meistens schreibe ich meine Gedanken und Gefühle nieder.

**BRAVO:** Wer ist dein bester Freund?

**Laura:** Meine beste Freundin ist jetzt meine Assistentin. Zu Leonard Cohen habe ich auch noch Kontakt, bei dem ich meine erste Tournee als Chansängerin gemacht habe. Aber selten, denn er lebt jetzt in Griechenland, glaube ich.

**BRAVO:** Verträgt sich die Ehe zwischen einem Rechtsanwalt und einer Popsängerin?

**Laura:** Ja, das ist eine gute Kombination. Ich nehme meinen Beruf sehr ernst und arbeite sehr hart. Er hat einen reinen Bürojob zwischen Bergen von Akten. Wir ergänzen uns.

**BRAVO:** Wo hast du deinen Mann kennengelernt?

**Laura:** Vor vier Jahren im Dezember auf einer St.-Patrick's-Day-Party in New York.

**BRAVO:** Willst du mal Kinder haben?

**Laura:** Ja, am liebsten fünf. Hauptächlich Jungs. Ich komme aus einer Familie mit drei Jungs und zwei Mädchen. Ich bin die Zweitjüngste. Es ist schön, in einer großen Familie aufzuwachsen.

**BRAVO:** Sind deine Geschwister auch im Showgeschäft?

**Laura:** Mein ältester Bruder schreibt, meine Schwester ist Krankenschwester, nur mein jüngerster Bruder singt und spielt Gitarre.

**BRAVO:** Stimmt es, daß du einen Film mit Mel Gibson drehst?

**Laura:** Ja, man hat mir eine Filmrolle angeboten. Der Streifen wird in Australien gedreht, aber wir fangen nicht vor Ende nächsten Sommers damit an. Der Titel ist „Backstage“. Es ist eine Liebesgeschichte. Ich spiele eine junge Schauspielerin, die nach Australien geht, um dort zur Bühne zu kommen. Er ist Theaterkritiker. Ich mag Australien nicht besonders, aber er zeigt mir, wie schön es ist. Dabei verlieben wir uns ineinander.